

Der Handball kehrt nach Cölbe zurück

Der TV läutet auf Gründungsversammlung neue Ära ein · Start mit je einer Frauen- und Männermannschaft

Für viele Spieler begann die Handballkarriere in Cölbe, nun erlebt die Sportart dort nach langer Abstinenz ihr Comeback.

von Michael Seehusen

Cölbe. „Dies ist der Startschuss einer neuen Ära nach zehn Jahren ohne Handball in Cölbe“, sagte Volker Struck, der 1. Vorsitzende des TV Cölbe, als er im Vereinsheim die „Gründungsversammlung“ der Handballabteilung im Beisein des Cölber Bürgermeisters Volker Carle eröffnete. Und ähnlich freudig und optimistisch war auch die Stimmung unter den anwesenden Spielern und Spielerinnen, die ab der kommenden Saison in einer Frauen- und einer Männermannschaft den Verein vertreten werden.

Die Skepsis war schnell verflogen

„Wir lieben den Handball“, stellte Yvonne Schneider fest, die gemeinsam mit Katharina Alt die vielfach geäußerten Wünsche nach einer Mannschaft in Cölbe aufgenommen und sich darum bemüht hatte, diese wieder Wirklichkeit werden zu lassen. Viele Akteure hatten ihre sportliche Karriere bereits als „Minis“ in Cölbe begonnen und waren dann „in alle Winde zerstreut“ gewesen. Doch mit den Jahren war verstärkt der Wunsch aufgekommen, wieder in Cölbe zu spielen. „Anfangs waren wir



Die neu gegründete Handballabteilung des TV Cölbe will mit ihren Mannschaften in der neuen Saison durchstarten.

Foto: Seehusen

eher skeptisch, ob dies klappen kann, jetzt können wir es offiziell machen“, sagte Schneider. Und Katharina Alt ergänzt: „Wir haben dann schnell festgestellt: Dieser Wunsch hat Hand und Fuß. Wir haben die organisatorischen Aufgaben verteilt, und die Zusammenarbeit mit dem TV Cölbe und seinen Abteilungen ging überraschend gut.“

Die Sponsoren für Trikots und Trainingsanzüge waren schnell gefunden, und auch in der Trainerfrage wurde die Frauen-

mannschaft des TV Cölbe im erfahrenen Jörg Nassauer (Biedenkopf) fündig. „Er darf uns Frauen jetzt durch die Halle schleifen“, sagte Alt mit einem Augenzwinkern. Als zusätzliches „Bonbon“ bringt Nassauer sechs bisherige A-Jugendspielerinnen aus dem Hinterland mit, die im Seniorenbereich Fuß fassen wollen. „Ich bin mir sicher, dass der ‚Cocktail‘ aus jungen und routinierten Spielerinnen aufgehen und etwas Gutes daraus wird“, sagte Alt.

Die neugegründete Männermannschaft des TV Cölbe, die sich zum großen Teil aus Spielern der bisherigen Formation der HSG Marburg/Cappel II zusammensetzt, weist zwar schon ein gehobenes Durchschnittsalter auf, muss aber keinen Umzug vornehmen. Denn das Team von Übungsleiter Dirk Stawenow absolvierte seine Trainingseinheiten schon in der Cölber Sporthalle.

Als Neulinge beginnen die beiden Cölber Mannschaften in

den unteren Klassen, die Frauen spielen also in der Bezirksliga C, die Männer in der Bezirksliga D. „Von dort wollen wir erfolgreich durchstarten“, sagte Alt.

Die Motivation, in Sachen Handball etwas zu bewegen und auch Cölber Sportinteressierte zu begeistern, war im Vereinsheim des TV Cölbe deutlich zu spüren: „Wir lassen in Cölbe eine alte Tradition aufleben und hoffen, dass wir viele Anhänger finden werden“, so Alt.